

CDC – Installation und erste Schritte

1. Mit dem Erwerb des Programms CableDataConverter (CDC) erhalten Sie normalerweise einen USB-Speicherstick, der das Setup des Programms und die erworbene Programmlizenz enthält.



Abbildung 1: USB-Stick iret-Software (Symbolbild)

2. Für die Installation des CDC stecken Sie den Speicherstick in einen freien USB-Anschluss Ihres Computers und öffnen das Laufwerk, das dem Speicherstick zugeordnet ist.



Abbildung 2: Inhalt des USB-Sticks

3. Führen Sie setup.exe aus, folgen Sie den Schritten des Installationsassistenten.



Abbildung 3: Setup Startfenster

Hinweis: Empfohlen wird eine Installation in einen Ordner des Stammverzeichnisses von c:, also z.B. [c:\cdc](#). Für diesen Ordner müssen während der Installation Schreibrechte bestehen.

4. Bei Programminstallation wird automatisch eine zeitlich befristete Demolizenz aktiviert, bei Programmstart wird der verbleibende Testzeitraum angezeigt. Weiterhin informiert das Dialogfenster über die Programmversion, den Lizenznehmer und die Anzahl der erworbenen Lizenzen.

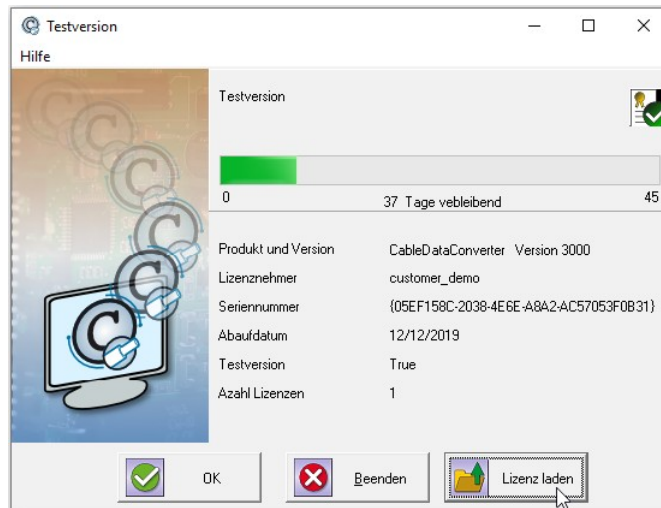


Abbildung 4: Hinweis auf eine zeitlich befristete Lizenz

Wenn Sie eine Vollversion des Programms erworben haben, können Sie diese jetzt aktivieren: Drücken Sie den Button „Lizenz laden“ und laden die erworbene Lizenzdatei (licence.... .zip, s. Abb. 2) vom USB-Stick.

Hinweis: Sie können die Aktivierung auch zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt durchführen.

Wird bei Programmstart keine gültige Lizenz gefunden, wird ebenfalls der Dialog zum Einspielen einer Lizenz angezeigt.



Abbildung 5: Hinweis auf fehlende Lizenz

Falls das Programm mit einer Hardwarelizenz (Dongle) ausgeliefert wurde, muss zur Benutzung der CDC-Software der mitgelieferte USB-Stick in einen freien USB-Port des PC eingesteckt sein. Wird der Dongle nicht gefunden, erscheint eine Fehlermeldung. In diesen Fall beenden Sie bitte das Programm (Button „Beenden“), schließen den Dongle an und starten das Programm neu.

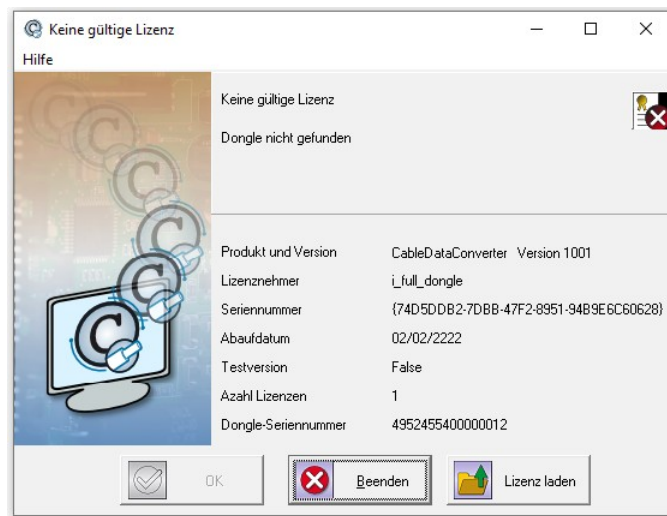


Abbildung 6: Hinweis auf fehlenden USB-Dongle

5. Bestätigen Sie beim ersten Programmstart den Dialog „Information“ mit „OK“.

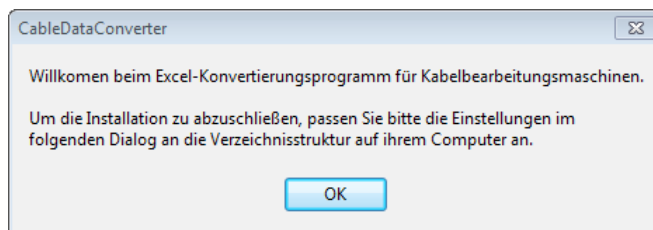


Abbildung 7: Installationsabschluß

6. Im nachfolgenden Einrichtung dialog müssen Sie zunächst das zu Ihrer Maschine passende Ausgabeformat und anschließend das gewünschte Ausgabeverzeichnis einstellen.

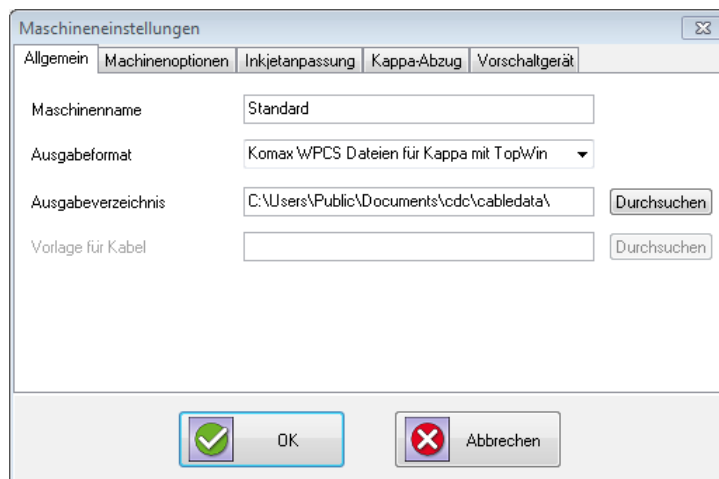


Abbildung 8: Ausgabeverzeichnis auswählen

7. Sofern Sie eine vollständige Installation vorgenommen haben können Sie die mitgelieferten Beispiel-Tabellen (beispiel1.xls) verwenden.

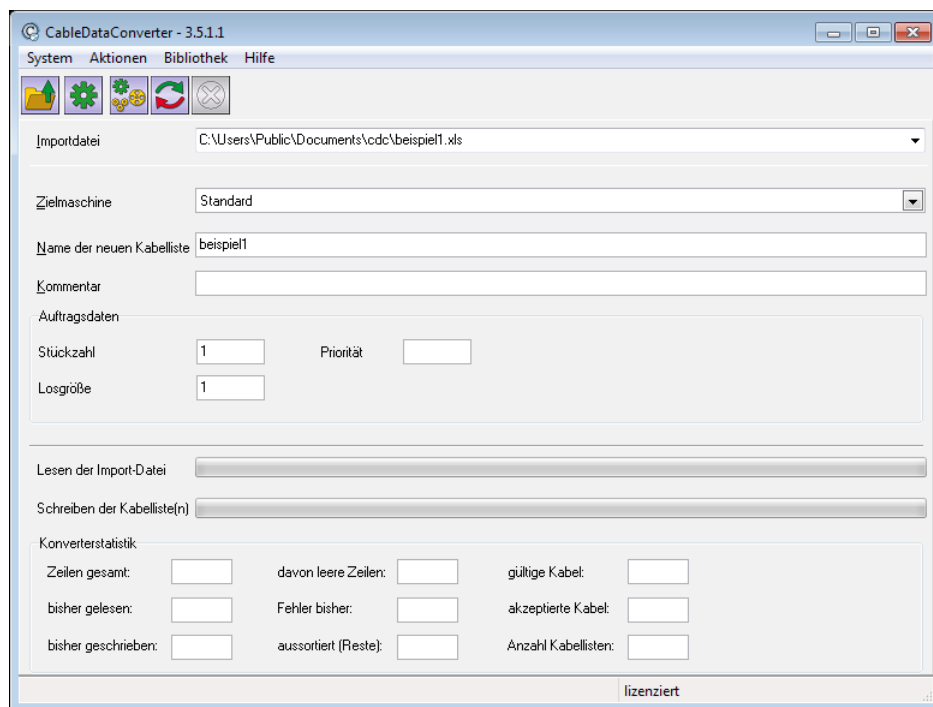


Abbildung 9: Verwendung Beispieltabelle

8. Starten Sie die Konvertierung.

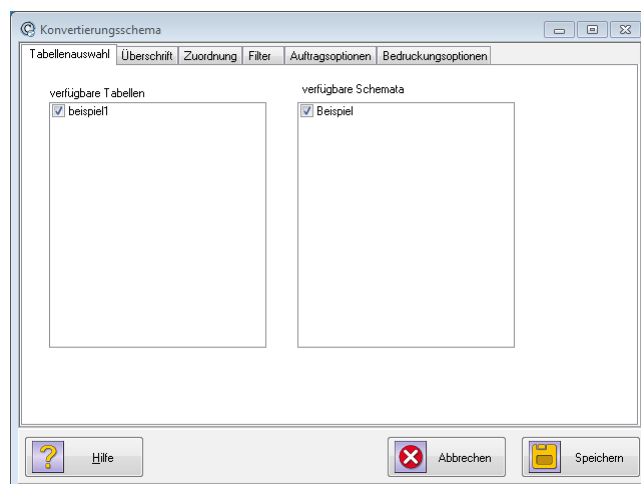


Abbildung 10: Speichern führt die Konvertierung durch

9. Sehen Sie sich die Reiter „Überschriften“ an.

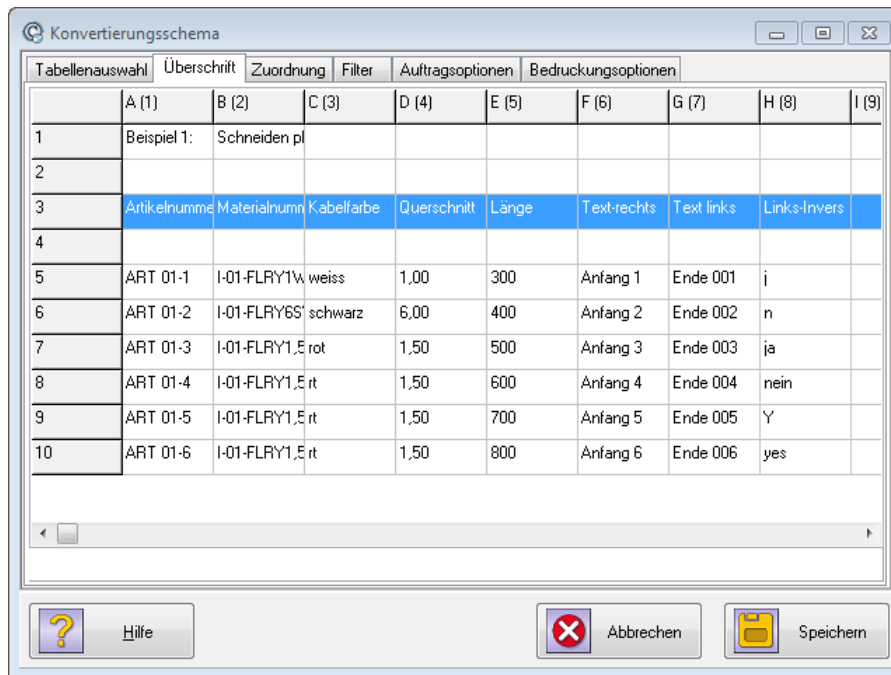


Abbildung 11: Konvertierungsschema-Überschrift

10. Sehen Sie sich die Reiter “Zuordnung” an.

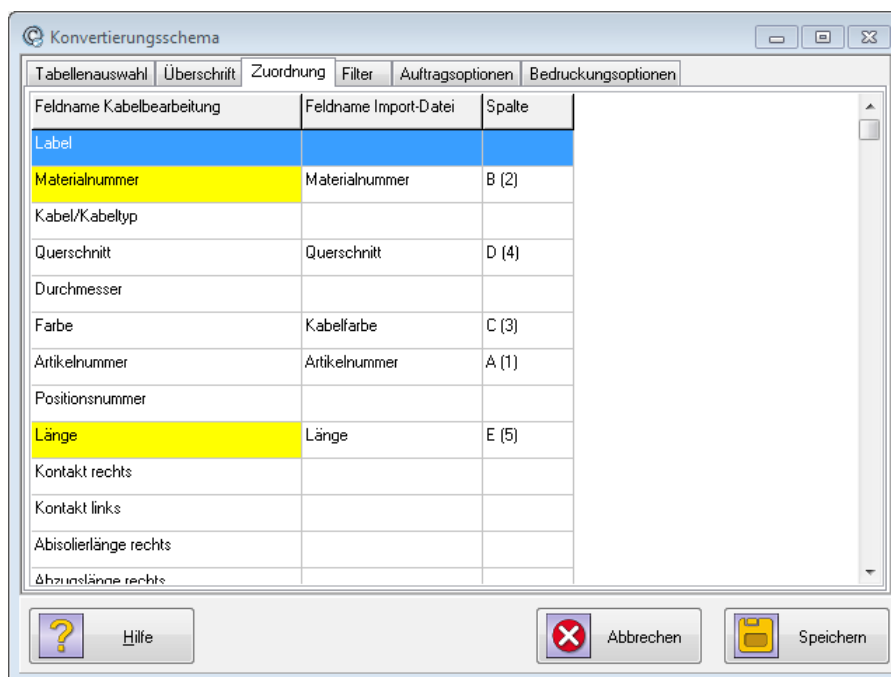


Abbildung 12: Konvertierungsschema-Zuordnung

11. Durch das „Speichern“ werden nicht nur die Einstellungen gespeichert, gleichzeitig beginnt auch die Datenkonvertierung.